

CHECKLISTE ZUM ABHAKEN

Checkliste Google-Unternehmensprofil für Handwerksbetriebe

25 Punkte zum Abhaken. Gehen Sie die Liste einmal vollständig durch und markieren Sie, was noch fehlt. Die Gruppe „Regelmäßige Pflege“ ist für jeden Monat gedacht.

BETRIEB: _____

GEPRÜFT AM: _____

01 GRUNDDATEN

- ☐ **1. Konto des Betriebs.** Das Profil liegt in einem Google-Konto, das dem Betrieb gehört, nicht im privaten Konto eines Mitarbeiters oder einer Agentur.
- ☐ **2. Profil bestätigt.** Das Profil ist verifiziert. Ohne Bestätigung zeigt Google zum Beispiel Ihre Fotos nicht an.
- ☐ **3. Nur ein Profil.** Es gibt kein zweites, altes oder doppeltes Profil für denselben Betrieb.
- ☐ **4. Echter Firmenname.** Der Name steht genau so wie auf Schild, Briefpapier und Fahrzeug. Keine Zusätze wie Ort, Gewerk, „Notdienst“ oder Telefonnummer.
- ☐ **5. Telefon und Website.** Die Telefonnummer ist die, unter der Sie tagsüber wirklich erreichbar sind. Die Website ist eingetragen und funktioniert.

02 KATEGORIE

- ☐ **6. Passende Hauptkategorie.** Die Hauptkategorie beschreibt, was Ihr Betrieb ist, zum Beispiel „Elektriker“ oder „Dachdecker“, und trifft den größten Teil Ihrer Aufträge.
- ☐ **7. Wenige, genaue Zusatzkategorien.** Nur weitere Kategorien, die wirklich beschreiben, was Ihr Betrieb ist.

03 LEISTUNGEN UND BESCHREIBUNG

- ☐ **8. Leistungen einzeln eingetragen.** Die wichtigsten Arbeiten stehen als eigene Leistung im Profil, etwa „Badsanierung“ oder „Wärmepumpe einbauen“, möglichst mit kurzer Beschreibung.
- ☐ **9. Beschreibung geschrieben.** Bis zu 750 Zeichen: was Sie machen, für wen, in welcher Gegend, seit wann. Keine Links, keine Werbeaktionen oder Preise.
-

04 EINZUGSGEBIET (BETRIEB OHNE LADENLOKAL)

- ☐ **10. Adresse entfernt, wenn kein Kundenverkehr.** Empfangen Sie an Ihrer Adresse keine Kunden, ist die Adresse aus dem Profil entfernt. Haben Sie eine Werkstatt oder Ausstellung mit Kundenverkehr, bleibt sie stehen, mit dauerhaftem Firmenschild vor Ort.
- ☐ **11. Einzugsgebiet angegeben.** Orte, Postleitzahlen oder Regionen, in denen Sie tatsächlich arbeiten. Maximal 20 Einträge, als Richtwert nicht weiter als etwa zwei Autostunden entfernt.
-

05 FOTOS

- ☐ **12. Logo und Titelbild.** Beide sind hochgeladen und gut erkennbar.
- ☐ **13. Echte Projektfotos.** Mindestens einige fertige Arbeiten oder Vorher-nachher-Bilder, scharf und gut ausgeleuchtet, ohne starke Filter. Format JPG oder PNG.
- ☐ **14. Team und Fahrzeug.** Ein Foto von Ihnen oder Ihrem Team und vom beschrifteten Firmenfahrzeug oder der Werkstatt.
-

06 ÖFFNUNGSZEITEN

- ☐ **15. Erreichbarkeit stimmt.** Die Zeiten entsprechen Ihrer telefonischen Erreichbarkeit.
- ☐ **16. Sonderzeiten gepflegt.** Betriebsferien und Feiertage sind als Sonderöffnungszeiten eingetragen.
-

07 BEWERTUNGEN

- ☐ **17. Bewertungslink griffbereit.** Link oder QR-Code aus dem Profil liegt auf Handy, Rechnung oder Visitenkarte bereit.
- ☐ **18. Jeder Kunde wird gefragt.** Nach Abschluss jedes Auftrags, nicht nur bei besonders zufriedenen Kunden. Keine Rabatte oder Geschenke als Gegenleistung.
- ☐ **19. Jede Bewertung beantwortet.** Auch kritische, sachlich und zeitnah.

08 BEITRÄGE

- ☐ **20. Ein Beitrag pro Monat.** Zum Beispiel ein abgeschlossenes Projekt mit Foto oder freie Termine für eine Wartung. Beiträge ohne Zeitraum archiviert Google nach sechs Monaten.

09 KUNDENFRAGEN

- ☐ **21. Häufige Fragen beantwortet.** Google ersetzt die frühere öffentliche Funktion „Fragen und Antworten“ laut Fachberichten schrittweise durch eine KI-Fragefunktion, die sich unter anderem auf Bewertungen und Angaben des Betriebs stützt. Prüfen Sie deshalb: Stehen Antworten auf typische Fragen (Gebiet, Notdienst, Leistungen) im Profil und auf Ihrer Website?

10 WEBSITE-VERKNÜPFUNG

- ☐ **22. Website und Profil passen zusammen.** Leistungen, Gebiet und Kontaktdaten auf der Website stimmen mit dem Profil überein.

11 GLEICHE DATEN ÜBERALL (NAP-KONSISTENZ)

NAP steht für Name, Address, Phone, also Name, Adresse und Telefonnummer.

- ☐ **23. Gleiche Schreibweise überall.** Name, Adresse und Telefonnummer sind auf Website, Google-Profil, Branchenbüchern, Portalen und Social Media exakt gleich geschrieben.
- ☐ **24. Alte Einträge korrigiert.** Veraltete Telefonnummern oder Adressen in Branchenbüchern und Portalen sind geändert oder entfernt.

12 REGELMÄSSIGE PFLEGE

- ☐ **25. Monatlich 15 Minuten.** Fester Termin im Kalender: neue Fotos, ein Beitrag, Bewertungen beantworten, Öffnungszeiten und Kontaktdaten prüfen. Vorschläge von Google oder Dritten zur Änderung Ihrer Angaben kontrollieren.
-

HINWEISE

Ausführliche Anleitung: auradesignlab.com/ratgeber/google-unternehmensprofil-handwerker/

Stand: Oktober 2026. Google ändert Funktionen, Menüs und Richtlinien regelmäßig. Maßgeblich sind die jeweils aktuellen Hilfeseiten von Google unter support.google.com/business.

Haftungshinweis: Diese Checkliste ist eine allgemeine Orientierungshilfe und wurde sorgfältig erstellt. Sie ersetzt keine Beratung im Einzelfall und ist keine Rechtsberatung. Für Vollständigkeit, Aktualität und für Entscheidungen von Google, etwa zur Sichtbarkeit oder Sperrung eines Profils, übernehmen wir keine Gewähr.

Nutzung: Sie dürfen diese Checkliste kostenlos für Ihren eigenen Betrieb verwenden und ausdrucken. Sie dürfen sie außerdem unverändert und kostenlos an Kollegen und andere Betriebe weitergeben. Ein Weiterverkauf, eine veränderte Fassung oder die Nutzung als eigenes Angebot für Dritte ist nicht gestattet.